

Dividende 1908/09: 0%.

Direktion: Ing. Alfred Falk, Kaufm. Paul Pickert.

Aufsichtsrat: Vors. Rechtsanw. u. Notar Georg Meyer, Stellv. Rentner Willibald Kohlschütter, Dachdeckermeister Otto Seydewitz, Malermeister Otto Möllhoff, Kassierer Emil Reitzenstein, Schmied Alb. Röbbenaack, Schriftsetzer Emil Morche, Halle a. S.

Blankenese-Marienhöhe-Terrain-Akt.-Ges.

in **Hamburg**, Rathausstrasse 14.

Gegründet: 26./6. 1908 mit Wirkung ab 1./7. 1908; eingetr. 15./9. 1908. Gründer: Terraingesellschaft Blankenese-Marienhöhe G. m. b. H., Altona; Georg Friedr. Stucken, Hamburg; Geh. Justizrat Rudolph Im Walle, Münster i. W.; Bankier Jul. Ohm, Dortmund; Emil Rich. Herm. Barth, Bank-Dir. Maximilian Wilh. Cramer von Clausbruch, Hamburg. Bei Gründung der Ges. hat die Terrain-Ges. Blankenese-Marienhöhe G. m. b. H. in Altona von dem ihr gehörigen, in den Gemeinden Sülldorf u. Dockenhuden belegenen, ungefähr 130 ha grossen Gut Marienhöhe bei Blankenese ein 100 ha 75 a 5 qm grosses Areal mit Gebäuden in die Akt.-Ges. eingebracht, wogegen die Akt.-Ges. eine auf dem Areal eingetragene, mit 4½% jährlich ab 1./7. 1908 zu verzinsende Hypoth. von M. 300 000 laut Einbringungsvertrag zu übernehmen hatte. Der Wert des eingebrachten Areals beträgt abzüglich der hypothek. Belastung M. 900 000. Als Gegenwert hat die Terrain-Ges. m. b. H. von der Akt.-Ges. 900 als voll eingezahlt geltende Aktien à M. 1000 erhalten. Ein Restareal der Terrain-Ges. m. b. H. in Grösse von 28 ha 21 a 42 qm, welches in der Gemeinde Sülldorf belegen ist, wird der Akt.-Ges. auf 3 Jahre fest, vom 20./6. 1908 ab, für M. 350 000 angestellt mit der Massgabe, dass die Terrain-Ges. m. b. H. nach dem 1./10. 1909 berechtigt ist, statt der Barzahlung voll eingezahlte Aktien der Blankenese-Marienhöhe Terrain-Akt.-Ges. zum Kurse von 102% zu verlangen. Das erwähnte Areal, welches fast ganz arrondiert und bis auf kleine Parzellen mit Birken und vornehmlich mit Tannen bestanden ist, liegt zwischen der Wedeler Chaussee und dem Sülldorferweg, ungefähr 15 Minuten zu Fuss von dem Staatsbahnhof Blankenese. Der Preis stellt sich auf M. 1.20 per qm, während schon seit geraumer Zeit selbst für einzelne Parzellen in gleicher Lage weit höhere Preise, die je nach Entfernung sich auf M. 1.80 bis M. 3 per qm stellen, gefordert und bezahlt worden sind. Die Kosten der Gesamtaufschliessung werden auf ca. M. 250 000 geschätzt.

Zweck: Erwerb, Verwaltung u. Verwertung von Grundstücken in Blankenese u. dessen Umgebung, insbesondere die Verwaltung u. Verwertung des von der Terraingesellschaft Blankenese-Marienhöhe G. m. b. H. eingebrachten Terrains. Die Ges. ist befugt, ihre Grundstücke im ganzen oder in Parzellen zu verwerten, insbesondere zu veräussern, Strassen, Baulichkeiten und sonstige Anlagen herzustellen, gegen hypoth. Sicherheit Darlehen zu gewähren oder zu nehmen, verfügbare Barmittel auszuleihen oder durch Diskontierung von Wechseln, Ankauf oder Beleihung von Wertpapieren aller Art oder durch Anlegung von Bankhäusern nutzbar zu machen. 1908/09 wurden die Arbeiten zur Instandhaltung u. Verwalt. des Forstes u. Landbesitzes in Angriff genommen, auch ein Bebauungsplan aufgestellt u. mit der Ausführung der Strassenarbeiten begonnen.

Kapital: M. 1 500 000 in 1500 Aktien à M. 1000. Am 26./9. 1908 wurden M. 500 000 Aktien zu 102% zur Zeichnung aufgelegt. Am 30./6. 1909 waren M. 900 000 voll- u. M. 600 000 mit 25% eingez. Die Aktien sind an der Börse noch nicht eingeführt.

Hypothek: M. 300 000 zu 4½% auf dem Areal der Ges.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., event. besondere Abschreib. u. Rücklagen, vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, hierauf 4% Div., vom verbleib. Überschuss 10% Tant. an A.-R., restl. 90% als Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Juni 1909: Aktiva: Grundstücke 1 258 930, noch nicht eingeford. A.-K. 450 000, Bankguth. 86 870, Kassa 12, Saldo 4186. — Passiva: A.-K. 1 500 000, Hypoth. 300 000. Sa. M. 1 800 000.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gehälter u. Löhne 3192, Unk. 1131. — Kredit: Pacht 137, Saldo 4186. Sa. M. 4323.

Dividende 1908/09: 0%.

Direktion: Kreisbaumeister a. D. Walter Hoffmann.

Aufsichtsrat: Vors. Geh. u. Oberbaurat Caesar, Altona; Stadtrat P. C. Asmussen, Elmsborn; Geh. Justizrat Im Walle, Münster i. W.; Bankier Jul. Ohm, Stadtrat Gust. Maiweg, Dortmund; Bank-Dir. M. Cramer von Clausbruch, H. J. Hohn, Hamburg; Kaufm. u. Handelsrichter Rob. Christ, C. Harzer, Berlin; Aug. Thyssen, Rüdersdorf.

Zahlstellen: Hamburg: Ges.-Kasse, Hanseat. Bank.

Brunsbütteler Land- und Ziegelei-Gesellschaft

in **Hamburg**, Nobelshof, Alterwall 20 II.

Gegründet: 12./2. 1897. Statutänd. 29./12. 1899 u. 16./3. 1908. Gründung s. Jahrg. 1899/1900

Geschichtliches: Die Firma K. Festge & Co. in Brunsbüttel brachte ein alle ihr gehörenden Ländereien u. Gebäude (52 ha 1 a 87 qm), den ihr konzess. Handelshafen mit 360 m nutzbarem